

## Jahresbericht des Abenteuerspielplatzes Fröschenmatt 2023

Die Fröschi-Saison 2023 ist schon wieder Geschichte und wie immer gibt es einiges zu berichten.



### Bericht der Spielplatzleiterin Carla

Die Fröschi-Saison 2023 ist schon wieder Geschichte und wie immer gibt es einiges zu berichten.

Auch das Jahr 2023 starteten wir bereits vor dem offiziellen Saisonstart mit einigen Vorbereitungen auf dem Areal. Im Januar bereitete Dominik von Naturerlebnis Zug den Fröschi-Naschgarten für den Frühling vor. Die Sträucher sahen schon viel stärker aus als noch im letzten Jahr, was uns sehr freute. Im Februar putzen wir gemeinsam mit Freiwilligen alle Nistkästen und machten die Kästen so bereit für die vielen Vögel auf der Fröschi. Die Kästen wurden auch dieses Jahr wieder fleissig zum Nisten benutzt. Selbst das bunte Vogelhäuschen in der Geburtstagsecke wurde von Blaumeisen zum Nestbau auserwählt – trotz turbulenten Geburtstagsfeiern.

Pünktlich zum ersten Apriltag öffnete wir unsere Tore. Trotz garstigem Aprilwetter, genossen viele Besuchende die Fröschi. Auch unsere Geissen-Herde hatte Grund zur Freude – nach längerer Planung wurde ein Teil ihres Auslaufes vor dem Stall mit Pflastersteinen ausgelegt. Nun können die Geissen bei jedem Wetter «trocken» stehen, was für ihr Wohlbefinden und ihre Gesundheit sehr wichtig ist.

Mitte April fand der erste Pizzaevent statt. Wie bereits im Vorjahr planten wir zwei Pizzamittage ausschliesslich für Kinder. Alle Teilnehmenden genossen die «elternfreie Zeit». Nach dem Pizzaschmaus gab es für alle, eine von den Kindern einstudierte Akrobatik-Show in unserem schönen Strohunterstand.

An einem sonnigen Nachmittag bastelten die Kinder aus alten Gläsern wunderschöne Blumenvasen und füllten sie mit abgebrochenen Rapsblüten. Auch der Naschgarten blühte und spriesste und immer wieder konnte man feine Himbeeren und Johannisbeeren pflücken und naschen. Auch unsere Jungziegen Hänsel und Gretel drückten sich mehrmals unter dem Zaun durch, um an die leckeren Sträucher zu kommen. Unser schönes Areal brauchte auch dieses Jahr wieder viel Pflege. Wie immer stand uns der Werkhof der Stadt Zug mit Rat und Tat zur Seite. Eine grosse Hilfe war auch dieses Jahr das Durchgangszentrum Steinhausen. Mit viel Engagement und Freude am Handwerk, packten sie jegliche Aufgaben an und wurden zu unentbehrlichen Helfern beim Mähen, Bach reinigen und Holzen.

Als es Juni wurde, begannen auch schon die Vorbereitungen fürs alljährliche Fröschi-Fest. Dieses Jahr stand das Fest unter dem Motto «zurück zu den Wurzeln». Es gab eine einfache Sirup-Bar von Kindern für Kinder, eine kleine Bauaktion und einige Feuerschalen zum Stecken-Würste bräteln. Wie immer durfte das beliebte Kinderschminken nicht fehlen. Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir ein gemütliches Fest mit vielen glücklichen Besuchenden.

Im Eiltempo ging es dann auf die Sommerferien zu. Dieses Jahr hatten wir für diese Zeit ein etwas anderes Programm geplant. In der zweiten Ferienwoche organisierten wir eine «Sommer special-Woche». Geplant waren ein Badi-Tag, ein T-Shirt-Färbe-Tag und ein ausgedehntes Frühstück auf der Fröschi.



Unser Badi-Tag verlief lustig und abenteuerlich. Aus verschiedenen Blachen und einem Rasensprenger bauten wir auf dem Fröschi-Hügel hinter der Feuerstelle eine grosse Wasserrutsche. Die vielen bunten Liegestühle und Sonnenschirme sorgten zusätzlich für Badi-Stimmung. Das T-Shirt-Färben wurde gut besucht und es entstanden wunderbare bunte Sommer-Kleider. Zum Abschluss vor der Sommerpause gab es einen Brunch für Gross und Klein. Foodsharing Zug bot uns für das Angebot die Zusammenarbeit an und spendierte uns Brot und diverse Lebensmittel. So genossen zahlreiche Familien ein üppiges und feines Frühstücksbuffet und verweilten beim gemütlichen Beisammensein auf dem Platz.

In der drei-wöchigen Sommerpause durfte der Platz und unsere Tiere zur Ruhe kommen. Einzig einige Zaunarbeiten standen an, denn Teile des alten Zauns waren morsch und mussten dringend ersetzt werden.

Gleich nach den Sommerferien starteten wir das Projekt «Zaun-Verschönerung».

Schulklassen, welche die Fröschi mieten, können zukünftig jeweils einen Abschnitt des neuen Fröschi-Zauns gestalten. So können die Klassen während ihres Aufenthalts ein gemeinsames kreatives Projekt verfolgen und gleichzeitig die Fröschi verschönern. Die Fröschi stellt Material wie Stoffbänder und Werkzeuge zur Verfügung.

Der Herbst zeigte sich von seiner besten und sonnigen Seite und wir konnten im September und Oktober viele sonnige Tage mit zahlreichen Besuchenden geniessen. Es wurde wie immer viel gebaut und konstruiert und wie auch im letzten Jahr bewährte sich der Wasserspielplatz sehr. Viele Stunden wurden mit Stauen, Fluten und dem Beobachten von Wassertieren verbracht.

Auch dieses Jahr besuchten Mitarbeiter einer Firma im Rahmen von Corporate Volunteering die Fröschi und halfen tatkräftig mit. Die Mitarbeiter von Blue Print Medicines putzten und jäteten einen Nachmittag lang auf dem Platz und erhielten Einblick in eine ganze andere Welt.

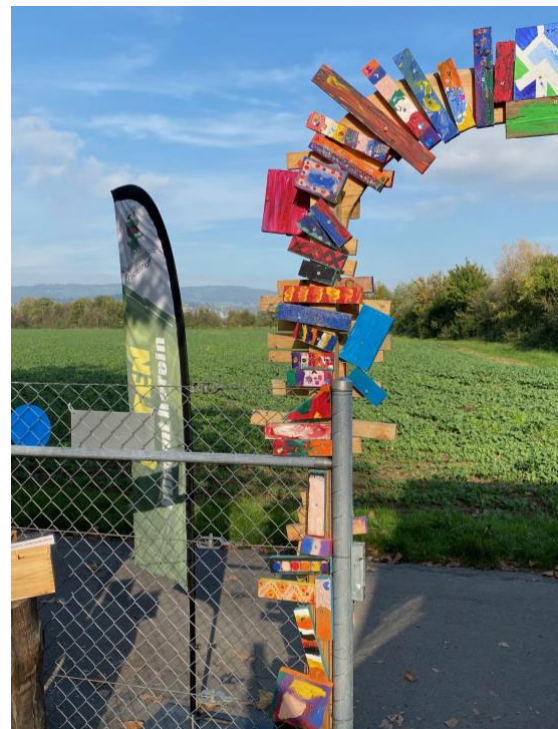
Leider hatte nebst dem Zaun auch unser Riesen-Holz-Roboter unter den vielen Umwelteinflüssen gelitten. Das Projekt war im Jahr 2022 mit dem K-Werk entstanden. Immer öfters brachen Holzplatten weg und die Konstruktion wurde zu unsicher. So entschieden wir uns, den Roboter abzubauen. Auch hierfür

entstand eine grossartige Zusammenarbeit mit einer Zuger Institution. An einem kühlen Novembertag halfen Jugendliche des Brückenangebots S-B-A mit, die vielen tausend Schrauben des Holz-Roboters zu lösen und die Bretter ins Holzlager zu transportieren. Die Tage wurden nun auch auf der Fröschi kürzer und die Kinder erfreuten sich am geheizten Pavillon und dem Bastelregal. Auch der Geschichten-Nachmittag fand in diesem Jahr aufgrund des regnerischen Wetters im Pavillon statt.

Ende November dankten wir mit einem feinen Raclette-Essen im Pavillon unseren zahlreichen Freiwilligen für ihren grossartigen Einsatz. Auch dieses Jahr konnten wir wieder einige neue Gesichter in unserem freiwilligen Team begrüßen.

Das traditionelle Grittibänzen fiel dieses Jahr genau auf den Samichlaus-Tag. Viele Fröschi-Kinder und auch Eltern kamen an diesem Nachmittag auf die Fröschi und formten Grittigel, -Bänzinnen und -Ziegen.

Die letzten offenen Nachmittage verbrachten wir mit Aufräumarbeiten. Kurz vor dem Saisonende kam der grosse Schnee und die Fröschi verwandelte sich in für einige Tage in ein Winterparadies. Mit dem Zauber des Schnees sagten wir unserem Platz danke für das tolle Jahr und die vielen Stunden auf diesem schönen Fleckchen Erde.



### Der Vorstand

Auf die GV im April haben sich Andrea Disteli (Finanzen) und Claudia Castro (Projekte) dazu entschieden aus dem Vorstand zurückzutreten. Ihr Einsatz für die Fröschi war sehr wertvoll und wir danken ihnen für den grossartigen Mitarbeit der letzten 4-5 Jahre.

Zum Glück haben Benjamin Greber und Sandra Brunner just im richtigen Augenblick den Weg in die Fröschi gefunden und die zwei Lücken im Vorstand konnten direkt wieder gefüllt werden.

Der Vorstand setzte sich also für das Jahr 2023 aus folgenden Freiwilligen zusammen:

- Nicole Leimgruber (Präsidium)
- Benjamin Greber (Finanzen)
- Séline Hediger (Aktuarat)
- Oliva Lyamani (Kurse)
- Sandra Brunner (Sponsoring, Projekte)
- Franz Hauser (Feste und Betriebssupport)

### Spielplatzleitung

Unsere Spielplatzleitung Carla Emch hat im 2023 ihre vierte ganze Saison auf der Fröschi verbracht. Carla hat das Jahr mit ihren fabelhaften Ideen, ihrer einfühlsamen und spielerischen Art den Platz positiv geprägt. Durch ihre Weiterbildung CAS Tiergestützte Intervention hat sie tolle Vorarbeit für neue Angebot in der Saison 2024 geleistet. Bereits ein paar Einblicke gab es dazu im 2023 – die Kinder waren begeistert! Man kann sich auf das 2024 mit Carla freuen.

### Tiere

Unsere Geissenherde mit acht Geissen ist konstant, frech und wild wie eh und je. Die Tierhilfe Amrein aus Zug hegt und pflegt unsere lieben Tiere mit Herzblut. Unsere Tiere stets sind gut versorgt und leben ein glückliches und gesundes Leben auf der Fröschi

### Zahlen und Fakten

Das Jahr 2023 umfasste 154 Öffnungstage, was auf dem gleichen Niveau wie im Jahr 2022 blieb. Die Besucherzahlen sind wegen dem schlechten Wetter im Frühling und Frühsommer etwas zurückgegangen:

Besucher während Öffnungszeiten	11'223
Kinder	6'778
Erwachsene	4'445
Durchschnittlich Kinder/Tag	44
Durchschnittlich Erwachsene/Tag	29

Insgesamt wurden 298 Betreuer-Einsätze durch unser ehrenamtliches Betreuerenteam geleistet (inkl. Bautrupp). Hochgerechnet leisteten die Betreuenden rund 1043 Betreuungsstunden. Die Arbeitsstunden des Vorstandes beliefen sich auf 593 Stunden.

Im Jahr 2023 wurde die Fröschi 161x vermietet. Was etwas weniger war als im Jahr zuvor. Dies auch aus dem Grund, dass wir im Sommer eine 4 wöchige Vermietungspause eingelegt hatten.

Dabei besuchten 3'889 Kinder und 1'819 Erwachsene ausserhalb der Öffnungszeiten den Spielplatz.

Zusammengezählt gibt das ein Total von:

Besucher Total	16'931
Kinder Total	10'667
Erwachsene Total	6'264

Es freut uns sehr, dass die Fröschi weiterhin so beliebt ist und wir sind startbereit für ein freudigfröschiges 2024. Bis bald auf der Fröschi!

